

Germany / Deutschland

Die deutsche AIBM-Ländergruppe hat derzeit 216 Mitglieder (156 institutionelle und 60 persönliche Mitglieder, Stand Mai 2017). Der vierköpfige Vorstand besteht aus Jürgen Diet (Präsident), Verena Funtenberger (Vize-Präsidentin), Kirstin Blös (Schatzmeisterin) und Dr. Katharina Talkner (Sekretärin).

Vom 5. bis 9. September 2016 fand ihre 63. Jahrestagung in Detmold im FORUM Wissenschaft | Bibliothek | Musik statt. Sie wurde von der Hochschule für Musik Detmold, der Lippischen Landesbibliothek und dem Musikwissenschaftliche Seminar Detmold/Paderborn ausgerichtet und von ca. 140 Teilnehmern besucht. Auf der Webseite <http://www.aibm.info/tagungen/2016-detmold> sind weitere Informationen zu dieser Jahrestagung zu finden, u.a. das Tagungsprogramm, Berichte über die Tagung sowie die Folien einiger Vorträge. Am Rande der Tagung fanden drei Schulungsveranstaltungen statt zu den Themen „RDA-Musik“, „Musik-Apps“ und „Urheber- und Leistungsschutzrecht in Musikbibliotheken“.

In unserer Ländergruppe gibt es vier Arbeitsgruppen, die den „professional branches“ auf der internationalen Ebene entsprechen, und zwei Kommissionen. Jede Arbeitsgruppe und Kommission organisiert eine dreistündige Sitzung während der Jahrestagung im Herbst; die AG Musikhochschulbibliotheken veranstaltet darüber hinaus noch ein Frühjahrestreffen, das in diesem Jahr am 3./4. März 2017 an der Folkwang Universität der Künste in Essen stattfand und bei dem u.a. im Rahmen einer Zukunftswerkstatt ein neues Leitbild von Musikhochschulbibliotheken erarbeitet wurde.

Der Vorstand der deutschen AIBM-Ländergruppe hat gemeinsam mit den Sprechern der AG Öffentliche Musikbibliotheken eine Podiumsdiskussion auf dem Bibliothekartag 2017 organisiert zum Thema „Die Zukunft der Musik in Öffentlichen Bibliotheken - Perspektiven und Herausforderungen“. Der einmal jährlich stattfindende Bibliothekartag ist die größte bibliothekarische Fortbildungsveranstaltung in Deutschland mit mehreren Tausend Teilnehmern. Da die deutsche AIBM-Ländergruppe in jedem Jahr eine eigene Tagung organisiert, sind die Musikbibliotheken beim Bibliothekartag traditionell eher schlecht vertreten. Die diesjährige Podiumsdiskussion sollte u.a. dazu dienen, die Belange der Musikbibliotheken in der gesamten bibliothekarischen Community in Deutschland präsenter zu machen.

Die deutsche AIBM-Ländergruppe gibt die Zeitschrift „Forum Musikbibliothek“ heraus, die dreimal jährlich im ortus-Musikverlag erscheint. Mit einer moving wall von 12 Monaten werden alle Ausgaben ab dem Jahrgang 2012 neben der gedruckten Ausgabe auch online im open access bereitgestellt (siehe <https://oa.slub-dresden.de/ejournals/fmb>).

Zu Beginn des Jahres 2017 hat die deutsche Bundesregierung einen Gesetzentwurf für Änderungen zum Urheberrecht veröffentlicht, der eine Verbesserung für Wissenschaft, Forschung und Lehre zum Ziel hat. Leider war in diesem Gesetzentwurf auch eine Änderung bei der rechtlichen Situation von Notendruckern geplant, die erhebliche Nachteile vor allem für die musikalische und musikwissenschaftliche Lehre zur Folge gehabt hätte. Daraufhin hat der AIBM-Vorstand beim Bundesjustizministerium eine Stellungnahme zum Gesetzentwurf eingereicht. Die parlamentarischen Beratungen zum Gesetzentwurf sind zum aktuellen Zeitpunkt (Mai 2017) noch nicht abgeschlossen.

Im Jahr 2017 ist die deutsche AIBM-Ländergruppe dem Deutschen Bibliotheksverband (dbv, <http://www.bibliotheksverband.de>) beigetreten. Der dbv hat ca. 2100 Mitglieder und setzt sich für die Förderung des Bibliothekswesens in Deutschland ein. Die deutsche AIBM-Ländergruppe möchte mit ihrer dbv-Mitgliedschaft Lobby-Arbeit für Musikbibliotheken betreiben. Ein erster Erfolg hat sich inzwischen eingestellt: Das vom dbv erstellte Musterbibliotheksgesetz, das schon in einigen deutschen Bundesländern als Grundlage für ein Bibliotheksgesetz verwendet wurde, wurde auf Initiative der deutschen AIBM-

Ländergruppe um einen Passus zu Musikbibliotheken erweitert (siehe §3A in http://www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user_upload/DBV/themen/Musterbibliotheksgesetz_17_01_16.pdf)

Die Planungen für den IAML-Kongress in Leipzig sind in vollem Gange. Das Leipziger Ortskomitee und der Vorstand der deutschen IAML-Ländergruppe freuen sich darauf, viele internationale Kollegen im Juli 2018 in Deutschland begrüßen zu können.

Jürgen Diet

Präsident, AIBM Deutschland